

Round Table 32
Pressemitteilung 26.1.2018



Rauschende Präsidentschaftsübergabe des Serviceclubs Round Table
Round Table 32 Regensburg hat neuen Präsidenten Wolfgang Hirmer;
Spendenübergabe von 34.000,- EUR an soziale Einrichtungen

Teaser:

Mia san Lebensfreu(n)de! Rauschende Präsidentschaftsübergabe im Historischen Dollingersaal in Regensburg. Rekordspendenübergabe an Kinderzentrum St. Vincent und Bananenflankenliga in Höhe von 34.000,- EUR. Wolfgang Hirmer übernimmt vor 80 Gästen als 53. Präsident von RT32 Regensburg die Amtskette von Vorgänger Marco Fuchs. Als Vizepräsident für das anstehende Jahr wurde Thomas Neiswirth vor insgesamt 12 anwesenden Service Clubs aus ganz Deutschland gekrönt. Regensburgs Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer würdigt den Regensburger Tisch für außergewöhnliche Leistung und ungeheure Spendesumme als strahlendes Aushängeschild der Welterbestadt.

Ausführlicher Bericht:

Regensburg. Ein proppenvoller Dollingersaal und beste Stimmung herrschte bei der 53. Präsidentschaftsübergabe des Service-Clubs Round Table 32 Regensburg. Der bislang amtierende Präsident Marco Fuchs, Presse- und Öffentlichkeitsreferent beim Bayerischen Roten Kreuz in Regensburg, gab im Alten Rathaus die Amtskette an seinen Nachfolger und bisherigen Vizepräsidenten Wolfgang Hirmer weiter.

Aus ganz Deutschland waren viele Tisch-Freunde gekommen, um den feierlichen Anlass zu zelebrieren: Tabler aus Travemünde und Norderstedt, genauso wie Tabler aus Nürnberg, Passau Bayreuth, Ulm, Schwandorf und Amberg saßen an runden Tischen im Historischen Saal. Den Serviceclub Round Table gibt es in über 70 Ländern, insgesamt sind 40.000 junge Männer unter 40 Jahren darin vernetzt. Die Idee und die Struktur stammen aus der Tradition des englischen Clublebens: Örtlich selbständige „Tables“ bilden ein starkes internationales Netzwerk. Der Regensburger Tisch wurde am 6. Juni 1965 gegründet.

Rekordspendensumme für Bananenflankenliga und Kinderzentrum St. Vincent

Die Regensburger Tabler sammeln aktiv Spenden bei verschiedenen Anlässen: ob „Pfandraising“ beim SSV Jahn Regensburg, Weihnachtspäckchen-Konvoi, verschiedene Ausschänke, beeindruckende Benefizkonzerte oder das 2017 erstmals durchgeführt „Regensburger Entenrennen“ - sie organisieren regelmäßig Charity-Aktionen und unterstützen damit sozial Benachteiligte. „Was dabei an Geldern zusammenkommt, spenden wir“, meint Hirmer. „Im Fokus steht für uns 2018 das Miteinander im Sinne von Fun and Fellowship, Gutes tun und Spaß mit Gleichgesinnten haben!“ so der neue RT32-Präsident. Vergangenes Jahr sind 34.000 Euro für den guten Zweck zusammengekommen. 14.000 Euro davon gehen an die deutschlandweit aktive Bananenflankenliga für behinderte Kinder, 20.000 Euro an das Regensburger Kinderzentrum St. Vincent. Im Kinderzentrum in der Johann-Hösl-Straße finden Kinder, Jugendliche und ihre Familien, die sich mit schwierigen Situationen in ihrem Leben konfrontiert sehen und bei deren Bewältigung Hilfe suchen, eine verlässliche Anlaufstelle. Es wird mit dem Geld ein neuer Aufenthaltsraum eingerichtet, den sich die Kinder schon sehnlichst wünschen. Zu Gunsten eben dieser bewundernswerten Regensburger Einrichtung geht in diesem Jahr der Hauptteil der Spende von Round Table 32 Regensburg. „Diese rauschende Präsidentschaftsübergabe mit den beiden Spendenübergaben ist für mich der krönende Abschluss eines äußerst erfolgreichen Regensburger Tablerjahres. Nach unserem Bürgerfest-Engagement, unseren beiden Partys, einigen Pfandraising-Aktionen und der Premiere des Entenrennens ist das heute ein krönender Abschluss auf das wohl erfolgreichste Jahr in der Round Table Regensburg-Geschichte!“ so der scheidende Präsident Marco Fuchs.

Der Leiter des Kinderzentrums St. Vincent in Regensburg, Wolfgang Berg, bedankte sich herzlichst für die unglaubliche Unterstützung durch die 24 Regensburger Tabler. „Es ist sensationell, was ihr in 2017 geleistet habt! Ihr seid top, macht weiter so!“ so der begeisterte Gesamtleiter des Kinderzentrums. Mit der Spendensumme kann nun ein Clubraum für die Jugendlichen realisiert werden.

Die amtierende Bürgermeisterin von Regensburg Gertrud Maltz-Schwarzfischer zollte den anwesenden Tablern höchsten Respekt: „Die Kehrseite der dynamischen und schnellen Entwicklung unserer Stadt sind Armut, Not und Obdachlosigkeit. Ich bin stolz, dass es Euch gibt. Ihr bereichert Regensburg und eure starken Schultern helfen da, wo andere nicht helfen. Ihr leistet Außergewöhnliches in Regensburg und darüber hinaus!“ Besonders begeistert zeigte sich die Bürgermeisterin von der Einstellung der Regensburger Tabler: „Wir wollen Euch im Kinderzentrum St. Vincent helfen – eure Hilfsbereitschaft und euer Anpacken bereichern Regensburg!“

Stefan Plötz vom Team Bananenflanke bedankte sich für die grandiose Leistung der Regensburger: „Ausschließlich Euch haben wir es zu verdanken, dass nicht nur in Regensburg behinderte Kinder Fußball spielen können, sondern mittlerweile über 600 Kinder deutschlandweit in 16 Bananenflankenligen im neu gegründeten Verband! Danke für die tolle Reise, die ihr gestartet habt!“

Freundschaft und Uneigennützigkeit kann Berge versetzen

Zum Abschluss seines Amtsjahres appellierte der scheidende Präsident und jetzige Pastpräsident Marco Fuchs an alle Tabler und Gäste: „Es mag altmodisch klingen, wenn man sagt, dass gute Taten die Welt jeden Tag ein wenig besser machen können, aber so ist es. In einer Gesellschaft, in der Hass, Gewalt und persönliche Bereicherung immer größeren Stellenwert gewinnen, ist es eben nicht altmodisch oder verstaubt, selbstlos für andere einzutreten, sondern unverzichtbar. Freundschaft und Uneigennützigkeit kann Berge versetzen und in diesem speziellen Fall auch Kinderaugen zum Leuchten bringen.“

Bilder: Nachweis Round Table 32

1 – Round Table 32 Präsidium 2018: Johannes Ermannsreiter, Thomas Neiswirth, Marco Fuchs, Wolfgang Hirmer und Andreas Adam

2 – Feierliche Spendenübergabe an Kinderzentrum St. Vincent und die Bananenflankenliga gemeinsam mit Bürgermeisterin Getrud Maltz-Schwarzfischer

3 – Übergabe der Rekordspendensumme an Kinderzentrum St. Vincent und Bananenflankenliga: v.l.n.r. Wolfgang Berg (St. Vincent Leiter), Präsident Wolfgang Hirmer, Bürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer, Ben Rückerl und Stefan Plötz (Team Bananenflanke), Pastpräsident Marco Fuchs

Was ist Round Table?

Round Table ist ein Serviceclub mit deutschlandweit rund 3.500 Mitgliedern, die an über 220 örtlichen Clubs, sogenannten "Tischen", organisiert sind. Weltweit hat Round Table mehr als 40.000 Mitglieder in über 70 Ländern. Das Motto „Meeting old friends for the very first time“ wird bei Round Table international gelebt. Tabler verstehen sich als Freunde für's Leben. Sie haben Freunde auf der ganzen Welt, völlig unabhängig davon, ob sie sich vorher schon einmal begegnet sind oder nicht. Tabler sind Freunde des Lebens und leben gerne und bewusst ihrer sozialen Verantwortung. Tabler sind sich bewusst, dass es vielen nicht so gut geht. Sie möchten ihre Lebensfreude teilen mit jenen, die nicht so viel Glück hatten oder haben.

Entstanden ist Round Table aus dem Geist des englischen Clublebens. Die Mitgliedschaft endet automatisch mit der Vollendung des 40. Lebensjahrs - so ist ein permanenter Zufluss von neuen Ideen gesichert. Kern der Round Table-DNA ist der Dienst an der Allgemeinheit. Tabler packen an, wo Politik und soziale Einrichtungen an Grenzen stoßen.

Weitere Infos unter: <https://www.roundtable-regensburg.de>

Pressekontakt:

Public Relationship Officer 2017

Thomas Neiswirth

Neiswirth@bischofshof.de

01522/2808259